

bereits oben, bei der Untersuchung des Problems der Arbeitswertrechnung gelangt sind: „Die Tatsache, daß die Produktion stets das Zusammenwirken dreier Faktoren: der Arbeit, des Kapitals und der Natur darstellt, diese Tatsache behält auch unter der sozialistischen Wirtschaftsordnung ihre Bedeutung bei und läßt sich nicht ignorieren.“ Kapitalsertrag und Rente sind somit nicht historische, sondern logische Kategorien der Wirtschaft.

Wir sind uns wohl bewußt, daß unsere Ansicht in diesem Punkte grundsätzlich abweicht nicht nur von den Anschauungen der Kommunisten und der Sozialisten, sondern auch aller russischen Intellektuellen, die alle in der Gedankenwelt des wissenschaftlichen Sozialismus befangen sind. Selbst der verstorbene Tugan-Baranowskij, der als erster den Mut fand, in der marxistischen Zeitschrift „Sowremennyj Mir“ („Die zeitgenössische Welt“) die Grenznutzentheorie zu entwickeln, blieb doch in der erwähnten Frage dem wissenschaftlichen Sozialismus treu und bezeichnete den Kapitalsertrag und die Rente als historische Kategorien der kapitalistischen Wirtschaft. Daher befürchten wir, daß unsere Leser sich nicht leicht mit unseren Schlußfolgerungen befreunden und jeder Einwendung gegen diese zugänglich sein werden. Wir sehen uns also zu einer noch eingehenderen Beweisführung veranlaßt. Versuchen wir nun, dem Zickzacklauf zu folgen, den der sozialistische Gedanke ausführen würde in seiner Bestrebung, die Kette unserer Schlußfolgerungen zu durchbrechen.

Um die Grundauffassung des wissenschaftlichen Sozialismus zu verteidigen, wird wohl zunächst die folgende Auslegung versucht werden. Marx hätte angeblich gar nicht behauptet, daß der Wert eines konkreten Produkts durch den Arbeitsaufwand eben der Arbeiter, die an seiner Erzeugung beteiligt waren, bestimmt werde. Er hätte vielmehr nur behauptet, daß alle Werte, die in der Volkswirtschaft erzeugt worden sind, als Arbeitsprodukt der Gesamtheit der Arbeiterklasse betrachtet werden müssen. Im Zusammenhang damit gelte jeder Arbeiter, unter der Voraussetzung normalen Fleißes und durchschnittlicher Geschicklichkeit als Produzent eines Durchschnittswerts, der weder von den Natureinflüssen, noch von der Befruchtung der Arbeit durch das Kapital abhängig ist. Nun, wir könnten zwar aus dem ersten Bande des „Kapital“, in dem die Ware stets als „kristallisierte Ar-